

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **22 (1968)**

Heft 8: **Naturwissenschaftliche Institute und technische Schulen = Instituts de sciences naturelles et écoles polytechnique = Scientific institutes and technical schools**

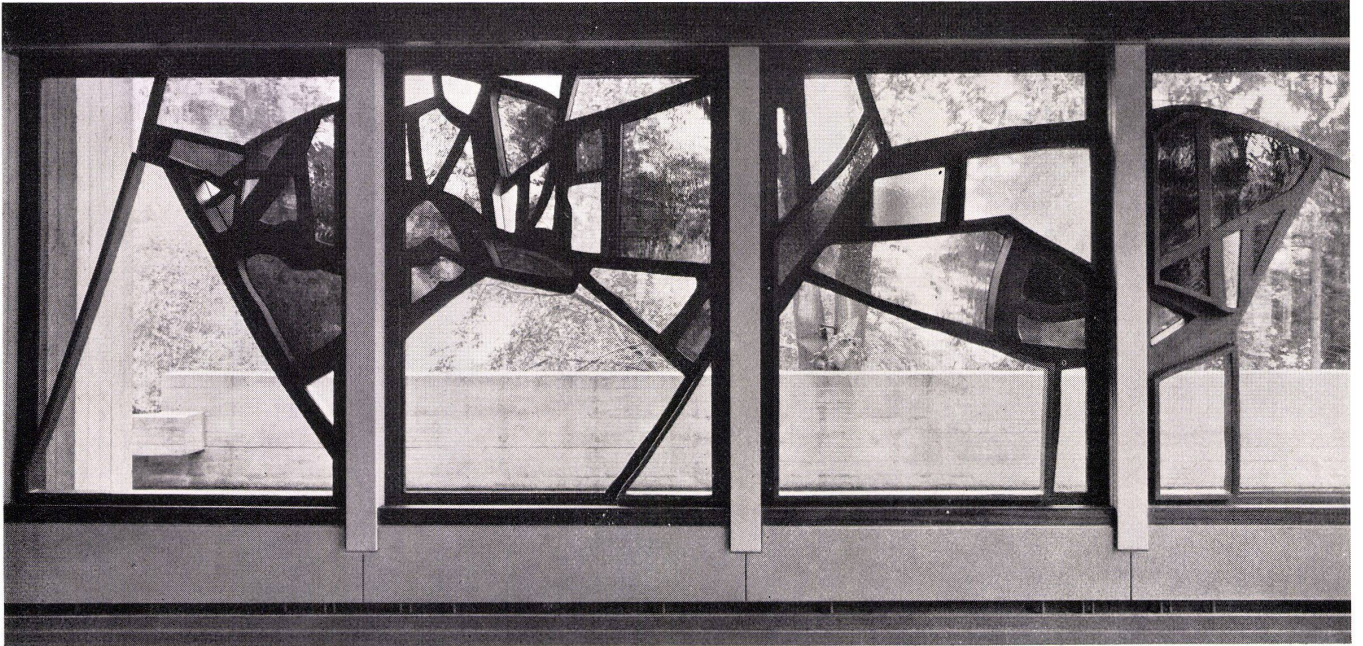
PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Metallfassaden und Metallfenster

Hochschule St.Gallen. Projektierung der Fassaden- und Fensterkonstruktionen. Fenster, Pfeiler, Brüstungsverkleidungen, Vordach und Eingangspartie in Eisen. Abbildung: Stahl-Glas-Komposition in der Aula von Coghuf.

Keller-Metallbau
St.Jakob-Str. 11, St.Gallen
Telefon (071) 24 82 33

alta-Quarzit

aus Norwegen (und diverse andere Quarzite)

der ideale Bodenbelag für allen Strapazen ausgesetzte Böden, in **Schulhäusern**, Kirchen, Kommunalbauten, Bahnhöfen, Unterführungen usw. Fassadenverkleidungen und Treppen.

Äußerst preisgünstig und pflegeleicht

Auch sehr beliebt für Gartenanlagen

Offerten zu erfragen bei

Richard Heß & Co. AG, 8408 Winterthur
Postfach 16 Telefon 052 25 27 21



ALU-FLEX

Mehrzweckstühle

eignen sich besonders für Singsäle, Aulen, Turnhallen, Kirchgemeindehäuser usw. Über 70000 ALU-FLEX-Stühle abgeliefert! Referenzen in der ganzen Schweiz.

**Aktiengesellschaft
Hans Zollinger Söhne,
8006 Zürich**

Culmannstraße 97/99, Telefon 051 2641 52

Unsere Bauschreiner sind vor allem Bauschreiner.

Sie sind Fachleute, die mit einem modernen Maschinenpark denkbar rationell arbeiten. Das erlaubt uns nicht nur erstklassige Arbeit zu leisten, sondern auch günstige Preise zu offerieren.

**LIENHARD
SOHNE AG**

Innenausbau
Bauschreinerei
Möbelschreinerei
Harmonikaturen
Holzetuis

8038 Zürich,
Albisstrasse 131
Telefon 051/45 12 90

Gemeinschaftsverpflegung und Hotellerie

Berichtsband der Igeho 1967. Herausgegeben von Fridolin Forster in der Schriftenreihe «Ernährung und Gemeinschaftsverpflegung» im Fridolin-Forster-Verlag, Zürich. 216 Seiten, zahlreiche Abbildungen.

Der vorliegende Band enthält als Berichtsband Vorträge, die auf der 2. Internationalen Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung und Hotellerie (Igeho 67), die in der Zeit vom 22. bis 28. November 1967 in Basel stattfand, gehalten wurden. Die vierundvierzig Vorträge geben einen interessanten Überblick über die Entwicklungstendenzen in der Gemeinschaftsverpflegung und im Beherbergungsgewerbe. Das Vorwort des Bandes verweist auf den aktuellen Anlaß des Bandes: «Die Ernährungsforschung ist so weit fortgeschritten, daß laufend neue Erkenntnisse gewonnen werden, die auch für die Praxis neue Voraussetzungen bringen und zu verbesserten Verpflegungsarten und -methoden führen. Es ist notwendig, daß sich die Verantwortlichen von Kantinen, Personalrestaurants, Spital- und Anstaltsküchen, Mensen sowie Restaurants und Hotels mit den Grundsätzen einer vollwertigen und gesunden Ernährung und neuzeitlichen Verpflegungssystemen auseinandersetzen.» Hinzuzufügen ist, daß auch der den baulichen Rahmen schaffende Architekt sich mit dieser Entwicklung auseinandersetzen sollte, um auf diesem umfassenden Gebiet nicht den Anschluß zu verlieren.

Publikation der Schweizerischen Gesellschaft für Koordination und Förderung der Bauforschung (GFB)

«Bauforschung.» Volkswirtschaftliche, betriebswirtschaftliche, rechtliche, soziologische, hygienische und technische Aspekte. Referate der öffentlichen Vortragstagung über Bauforschung vom 13./14. Oktober 1964 an der ETH Zürich. Verlag Bauforschung, Zürich 1965. 190 Seiten, 16,5 × 24 cm. Laminiertes Pappband Fr. 18.–.

«Bibliographie zum Bau-, Boden- und Planungsrecht der Schweiz, 1900–1967.» Bibliographie du droit des constructions, du droit foncier et du droit relatif à l'aménagement du territoire en Suisse, 1900–1967. Bearbeitet von Walter Heß. Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Koordination und Förderung der Bauforschung, Zürich. Verlag Bauforschung, Zürich 1968. XXVIII + 259 Seiten, 16,5 × 24 cm. Laminiertes Pappband Fr. 35.–.

«Bibliographie für Volkswirtschaftliche Fragen der Regionalforschung und des Bauens, 1945–1965.» Bearbeitet von der Schweizerischen Gesellschaft für Koordination und Förderung der Bauforschung, Zürich. Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Koordination und Förderung der Bauforschung, Zürich; Verlag Bauforschung 1966. XVII + 104 Seiten, Format A4. Preis Fr. 40.–.

Veranstaltungen

24. «Mitam»-Salon für Bekleidungstextilien und 3. Salon für Haus- und Heimtextilien in Mailand vom 17. bis 20. Oktober 1968

Der Vorstand des «Mitam» hat vor einigen Tagen die Termine des 24. Salons für Bekleidungstextilien und des 3. Salons für Haus- und Heimtextilien bekanntgegeben. Diese zwei Fachmessen finden zur gleichen Zeit, und zwar von Donnerstag, den 17., bis Sonntag, den 20. Oktober 1968, im Textilpalast auf dem Gelände der Mailänder Messe statt. Die internationale Textilwirtschaft verfolgt mit großem Interesse diese beiden Veranstaltungen, da bekannt ist, daß diesmal die führenden Erzeuger von Haus- und Heimtextilien ihre Fachmesse besichtigen werden, während der «Mitam» durch die ausschlaggebende Teilnahme der Wolltuch- und Wollkleiderstoffhersteller charakterisiert sein wird.

Öffentliche Tagung über «Kunstpflanzung und Staat» in Wengen

Der Verkehrsverein Wengen führt in Zusammenarbeit mit einem Fachauschuß, dem die Herren Max Altorfer,

Chef der Sektion Kunst- und Denkmalpflege, Eidgenössisches Departement des Innern, Bern; Bruno Gerber, Kurdirektor, Wengen; Dr. phil. Willy Rotzler, Redaktor der Monatsschrift «Du», Zürich; Peter Stein, Kunstmaler, Bern; Dr. phil. Hans Christoph von Tavel, Kunsthistoriker, Bern; Professor Dr. phil. Adolf Max Vogt, ETH Zürich, angehören, am 23./24. August eine Tagung über «Gegenwartskunst und Staat» durch. Als Redner konnten gewonnen werden: Professor Dr. phil. Karl Schmid, ETH Zürich, Vortrag über «Kultur und Staat im 20. Jahrhundert in der Schweiz»; Dipl.-Ing. Hans Ch. Bechtler, Zürich, Vortrag über «Die Pflege zeitgenössischer Kunst aus der Sicht des Sammlers und Auftraggebers»; Dr. ès.sc.soc. Hans Müller, Abteilung für internationale Organisationen, Eidgenössisches Politisches Departement, Bern, Vortrag über «Das Image der Schweiz». Als Koreferenten und an den Gesprächen nehmen teil: Botschafter Paul R. Jolles, Direktor der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, Bern; Dr. phil. Otfried R. Deubner, Kulturattaché der Bundesrepublik Deutschland, Bern; Dr.-Ing. Willy Aebi, Burgdorf; Dipl.-Arch. Jakob Zweifel, Zürich und Glarus. An einem Gespräch am runden Tisch über «Kunst und Staat in Diktatur und Demokratie» nehmen teil: Professor Dr. phil. Kurt Pinthus, Schriftsteller, Marbach am Neckar, Deutschland; Professor Bernhard Hösl, Arch. ETH, Zürich; Professor Dr. phil. Paul Hofer, ETH Zürich, Bern; Dr. rer.pol. Peter Sager, Direktor, Schweizerisches Ost-



spezialauskleidung seit 40 jahren erprobt

Ausführung nach den neuesten Vorschriften des Eidgenössischen Amtes für Gewässerschutz, Bern. — Neubeschichtungen von alten Oeltanks.

tankbau

otto

schneider zürich



frohburgstr. 188 zürich 6

telefon 051-26 35 05